

Silk Central 13.0

Versionshinweise

Micro Focus
575 Anton Blvd., Suite 510
Costa Mesa, CA 92626

Copyright © Micro Focus 2013. Alle Rechte vorbehalten. Silk Central enthält
Derivaterzeugnisse von Borland Software Corporation, Copyright © 2004-2009 Borland
Software Corporation (eine Micro Focus-Gesellschaft).

MICRO FOCUS und das Logo von Micro Focus sind u.a. Markenzeichen oder eingetragene
Markenzeichen von Micro Focus IP Development Limited oder deren Tochtergesellschaften
bzw. Konzerngesellschaften in den Vereinigten Staaten, Großbritannien und anderen
Ländern.

BORLAND, das Logo von Borland und Silk Central sind Markenzeichen oder eingetragene
Markenzeichen der Borland Software Corporation oder deren Tochtergesellschaften bzw.
Konzerngesellschaften in den Vereinigten Staaten, Großbritannien und anderen Ländern.

Alle anderen Markenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

2013-09-04

Inhalt

Silk Central 13.0 Versionshinweise	4
Neuerungen in Silk Central 13.0	5
Der Berichts-Data-Mart	5
Globale Berichte und Berichtsvorlagen	5
Anzeige von manuellen Testergebnissen	6
Globale Suche	6
Manuelle Offline-Tests	6
Berechtigungen zum Starten und Ausführen von manuellen Tests	6
Blockierte manuelle Tests	7
Neues Dashboard-Panel: Status der derzeit laufenden manuellen Tests	7
Konvertieren von automatisierten in manuelle Tests	7
Parameterübergabe an Silk Test Workbench .NET Scripts	7
Berechnete Anforderungseigenschaften	7
Unterscheidung zwischen interner und externer Front-End-Server URL	8
Priorität von Fehlern	8
Verbesserte Integration	8
Atlassian GreenHopper	8
Team Foundation Server 2012	8
VMware vCloud Director	8
Änderungen der Webdienste	8
reportData-Schnittstelle	9
Cloud API	9
Technologie-Aktualisierungen	9
Funktionen, die nicht mehr unterstützt werden	10
Ankündigung der Funktionen, die in zukünftigen Versionen nicht mehr unterstützt werden	11
Getestete und unterstützte Software	12
Systemanforderungen und Voraussetzungen	14

Silk Central 13.0 Versionshinweise

Version 13.0

Juni 2013

Diese Hinweise enthalten wichtige Informationen, die möglicherweise nicht in der Hilfe enthalten sind. Lesen Sie die Hinweise vollständig durch.

Informationen zur Installation, Bereitstellung und Lizenzierung finden Sie in der [Silk Central Installationshilfe](#).

Weitere Unterstützung erhalten Sie beim [Kundendienst](#).

Neuerungen in Silk Central 13.0

Silk Central 13.0 beinhaltet wesentliche Erweiterungen und Änderungen.

Der Berichts-Data-Mart

Der Silk Central Berichts-Data-Mart ermöglicht den mühelosen Zugriff auf Daten für die Erstellung von Berichten. Er verschiebt die Daten aus den Produktivtabellen in die Ansichten, die für die Erstellung von erweiterten Berichten verwendet werden sollen. Die Vorteile sind:

- Die klare Benennung von Tabellen und Ansichten, was Ihnen ermöglicht, die gesuchten Daten schnell zu finden.
- Vorverarbeitete Daten, was Ihnen die Möglichkeit gibt auf aggregierte Daten zuzugreifen, ohne dass Sie selbst die Berechnungen machen müssen.
- Leistungsverbesserung, da die Berichte viel einfachere und schnellere SQL-Abfragen verwenden können.
- Eine geringere Abhängigkeit von der Last der Produktivdatenbank, was ebenfalls die Leistung verbessert und Belastungsspitzen entfernt.

Daten werden im Hintergrund aus den Produktivdatenbanktabellen extrahiert und in die Data-Mart Tabellen und Ansichten zur einfachen und schnellen Abfrage geladen. Wenn die Belastung der Datenbank nicht zu hoch ist, werden die Daten normalerweise in weniger als einer Minute verfügbar sein, nachdem Veränderungen durchgeführt wurden. Wenn Sie als Systemadministrator eingeloggt sind, können Sie den aktuellsten Stand der Datenladeprozesse prüfen, indem Sie zu `http://<server>:<port>/sctm/check/db` navigieren und das Kontrollkästchen **DM_TestStatus Table** anhaken.

Verbesserte Berichtsdaten-Seite und Export nach Excel

Die Seite **Berichte > Detailansicht > Daten** listet die Berichtsergebnisse nun in einer dynamischen Tabelle auf, mit der Möglichkeit diese zu sortieren und zu filtern. Die angezeigten Daten können über die Schaltfläche **Daten herunterladen (.xlsx)** nach Excel exportiert werden.

Globale Berichte und Berichtsvorlagen

Die Standardberichte in Silk Central sind in allen Projekten sichtbar und werden in der Hierarchie **Berichte** unter **Globale Berichte** aufgeführt. Diese Berichte können nicht bearbeitet werden, aber Sie können von einem Bericht eine Kopie anlegen, welche Sie beliebig anpassen können. Wenn Sie benutzerdefinierte Berichte innerhalb der Hierarchie **Globale Berichte** anlegen, sind diese Berichte ebenfalls für alle Projekte verfügbar. Sie können Berichte auch zwischen den Projekthierarchien und der Hierarchie **Globale Berichte** hin und her kopieren. Das Konzept globaler Berichte ermöglicht Ihnen eine flexible Verwaltung von Berichten über sämtliche Projekte in Silk Central hinweg.

Mit der Einführung globaler Berichte wurden auch Berichtsvorlagen aus dem Projektkontext genommen. Berichtsvorlagen sind global in allen Projekten und für alle Berichte verwendbar. Die Berechtigung für das Hochladen von Berichtsvorlagen wurde geändert, so dass nicht nur das Hochladen von Vorlagen erlaubt/ eingeschränkt werden kann, sondern zusätzlich auch das Aktualisieren, Bearbeiten und Löschen dieser Vorlagen.

Berechtigungen für gemeinsam verwendbare globale Berichte

Da gemeinsam verwendbare globale Berichte in allen Projekten und für alle Benutzer verwendbar sind, benötigen Benutzerrollen mit den Rechten solche Berichte zu ändern oder zu löschen spezielle

Berechtigungen: **Gemeinsam verwendbare globale Berichte verwalten** und **Gemeinsam verwendbare globale Berichte löschen**. Globale Berichte, die anderen Benutzern nicht zur Verfügung stehen, können von Benutzerrollen mit den Standardberechtigungen für das Verwalten von Berichten bearbeitet und gelöscht werden. Dadurch ergeben sich folgende Spezialfälle:

- Besitzt ein Benutzer nicht die Berechtigung **Gemeinsam verwendbare globale Berichte verwalten**, so ist das Kontrollkästchen **Diesen Bericht anderen Benutzern zur Verfügung stellen** in globalen Berichten und Ordnern deaktiviert.
- Wenn ein gemeinsam verwendbarer Bericht kopiert und in die Hierarchie **Globale Berichte** eingefügt wird, ohne dass der Benutzer die Berechtigung **Gemeinsam verwendbare globale Berichte verwalten** besitzt, wird der Bericht auf nicht-gemeinsam-verwendbar umgestellt.

Anzeige von manuellen Testergebnissen

Verwenden Sie die **Anzeige von manuellen Testergebnissen** um eine übersichtliche Ergebnisanzeige von manuellen Tests zu erhalten, sowohl für beendete als auch nicht-beendete Testläufe. Hier werden auch Informationen wie zugewiesene Fehler und Anhänge angezeigt. Die Information ist sofort verfügbar. Die Information kann auch im PDF-Format gedruckt oder heruntergeladen werden.

Globale Suche

Das Textfeld **Suchen nach** ermöglicht die Suche über mehrere Bereiche von Silk Central. Die folgenden Bereiche werden bei einer globalen Suche berücksichtigt:

- Anforderungen und deren Eigenschaften
- Tests, Ordner, Container und deren Attributwerte, Eigenschaften und Parameter
- Testschritte und deren Eigenschaften
- Testsuiten, Konfigurationssuiten, Testzyklen, Ordner und deren Parameter und Schlüsselwörter
- Bibliotheksordner, -schritte und Bibliotheken mit gemeinsam verwendbaren Testschritten
- Fehler (nur zu einem Test zugeordnete)



Hinweis: Der Suchindex wird regelmäßig im Hintergrund aktualisiert. Dadurch kann es vorkommen, dass die Suchergebnisse manchmal nicht auf dem aktuellsten Stand sind.

Manuelle Offline-Tests

Mit manuellem Offline-Testen können Tests heruntergeladen und offline ausgeführt werden.

Tester verwenden das **Mir zugewiesene manuelle Tests** Panel um manuelle Tests herunterzuladen und die Resultate wieder nach Silk Central hochzuladen. Test Manager verwenden das **Manuelle Offline-Tests** Panel um eine Übersicht über manuelle Tests zu haben und heruntergeladene Tests zu verwalten.

Berechtigungen zum Starten und Ausführen von manuellen Tests

Um manuellen Testern die Möglichkeit zu bieten, manuelle Tests zu starten und auszuführen, ohne dabei auf andere Bereiche von Silk Central zugreifen zu müssen, wurden zwei neue Berechtigungen hinzugefügt.

Die Berechtigung zum Starten von Ausführungen und die Berechtigung zum Ausführen von Tests sind den Benutzerrollen Tester und Test Manager zugewiesen, sowie allen benutzerdefinierten Rollen, welche die Berechtigung zum Verwalten von Tests und Ausführungen haben. Diese Berechtigungen ermöglichen es

einem Tester, auf das Dashboard Panel **Mir zugewiesene manuelle Tests** zuzugreifen, einen manuellen Test auszuwählen, ihn zu starten und auszuführen.

Blockierte manuelle Tests

Abgesehen vom Status eines Tests, können Sie einen Test auch auf Blockiert setzen.

Einen Test auf blockiert zu setzen ist ein nützlicher Hinweis darauf, dass ein Test nicht ausgeführt werden kann auf Grund bestimmter Einschränkungen, zum Beispiel ein Problem mit der IT Infrastruktur.

Neues Dashboard-Panel: Status der derzeit laufenden manuellen Tests

In diesem Panel wird der Status aller zur Zeit ausgeführten manuellen Tests des definierten Projekts angezeigt. Test Manager haben eine Übersicht über blockierte Tests und können den Status von bereits ausgeführten Tests in laufenden Testausführungen überwachen.

Konvertieren von automatisierten in manuelle Tests

Sie können einen automatisierten in einen manuellen Test konvertieren. Dies ist z.B. hilfreich, wenn Sie einen automatisierten Test in einen anderen Testtyp konvertieren wollen, z.B. von Silk Test Classic nach Silk4J. In diesem Fall würden Sie den Silk Test Classic-Test in einen manuellen Test konvertieren, um ihn danach mit Silk4J zu automatisieren.



Hinweis: Einschränkungen: Die Konvertierung auf einen manuellen Test funktioniert nur für automatisierte Standardtests, d.h. Tests ohne Paketknoten, datengetriebene Knoten oder verknüpfte Knoten.

Parameterübergabe an Silk Test Workbench .NET Scripts

Parameter können nun von Silk Central Tests an Silk Test Workbench .NET Tests übergeben werden.

Die Parameterübergabe funktioniert auf die gleiche Art wie bei der bereits existierenden Silk Test Workbench Visual Test Übergabe.

Berechnete Anforderungseigenschaften

Silk Central unterstützt jetzt bis zu fünf berechnete Anforderungseigenschaften pro Projekt.

Mit Hilfe von berechneten Anforderungseigenschaften können Sie aus den Werten von systemeigenen oder benutzerdefinierten Eigenschaften einen Einzelwert auf der Grundlage einer benutzerdefinierten Formel erstellen. Dieser Wert wird anschließend einem bestimmten Bereich, der so genannten *Klassifizierung* zugeordnet. Ziel einer berechneten Anforderungseigenschaft ist es, den **Namen** der Klassifizierung in Tabellen anzuzeigen. Der Wert einer berechneten Anforderungseigenschaft wird überall dort angezeigt, wo die Werte von benutzerspezifischen Eigenschaften dargestellt sind (z. B. in der Dokumentansicht). Berechnete Anforderungseigenschaften können wie andere systemeigene oder benutzerspezifische Anforderungseigenschaften auch in Filtern und Qualitätszielen verwendet werden.



Beschränkung: Pro Projekt können bis zu fünf berechnete Anforderungseigenschaften definiert werden. Berechnete Anforderungseigenschaften können nicht in anderen berechneten Anforderungseigenschaften verwendet werden.

Unterscheidung zwischen interner und externer Front-End-Server URL

Wenn Ihre Diagrammserver oder Issue Manager mit dem Front-End-Server über eine andere URL kommunizieren sollen als die, mit der auf die Web Benutzeroberfläche zugegriffen wird, können Sie nun eine eigene URL konfigurieren, über die sie sich mit dem Front-End-Server verbinden.

Dies ist zum Beispiel nötig, wenn Benutzer über einen Proxy auf die Web Benutzeroberfläche zugreifen, während Ihre Diagrammserver oder Issue Manager die interne URL oder die IP-Adresse des Front-End-Servers benötigen.

Priorität von Fehlern

Die Priorität von Fehlern wird nun auf der Seite Fehler und auf dem Dashboard-Panel Zugewiesene Fehler angezeigt.

Dabei wird die Priorität so angezeigt, wie sie im externen Fehlerverfolgungssystem definiert wurde. Diese Funktionalität wird von den folgenden Fehlerverfolgungssystemen unterstützt: Atlassian JIRA, Bugzilla, Silk Central Issue Manager, und StarTeam.

Verbesserte Integration

In diesem Abschnitt werden die Verbesserungen aufgeführt, die an den Integrationen in Silk Central vorgenommen wurden.

Atlassian GreenHopper

Silk Central ermöglicht die Integration mit Atlassian GreenHopper, welches auf dem Projekt- und Fehlerverwaltungssystem JIRA basiert. Alle Fehlertypen (die allgemeinen Objekttypen in JIRA) des Typs "Standard" können synchronisiert werden ("Sub-Task" Fehlertypen können nicht synchronisiert werden). Da Atlassian GreenHopper die Möglichkeit bietet, kundenspezifische Fehlertypen zu erstellen, können Sie eine Liste von Atlassian GreenHopper Fehlertypen in Silk Central erstellen, die Sie synchronisieren möchten, z.B. Fehler oder Verbesserungsvorschlag. "Epic" Fehlertypen werden als hierarchische Elemente importiert, alle anderen Fehlertypen sind hierarchielos.

Team Foundation Server 2012

Silk Central unterstützt nun Team Foundation Server 2012.

VMware vCloud Director

Silk Central unterstützt nun VMware vCloud Director.

Änderungen der Webdienste

Dieser Abschnitt enthält die Änderungen, die an den Silk Central Webdiensten vorgenommen wurden.

reportData-Schnittstelle

Die Schnittstelle reportData benötigt nun einen weiteren Parameter: `projectID`

Durch die Einführung globaler Berichte muss die Projekt-ID an den Silk Central Webdienst-Aufruf übergeben werden. Bereits bestehende BIRT-Berichtsvorlagen, welche den Silk Central Webdienst in Anspruch nehmen, müssen angepasst werden. Die Webdienst-URL kann nun konfiguriert werden:

1. Laden Sie die BIRT-Berichtsvorlage auf der Seite **Berichte > Berichtsvorlagen** herunter und öffnen Sie sie mit einem Texteditor oder mit BIRT RCP Designer.
2. Suchen Sie die folgende Zeile im globalen Skript:
`reportDataProvider.prepareData(url,handlerId,sessionId,reportId);`
3. Ersetzen Sie sie durch die folgende Zeile:
`reportDataProvider.prepareData(params["currWebserviceURL"],handlerId,sessionId,reportId,params["currProjectID"]);`

Cloud API

Die Cloud API wird voraussichtlich in einer zukünftigen Version von Silk Central Änderungen erhalten. Wenn Sie diese API verwenden, kann die Aktualisierung auf eine zukünftige Version von Silk Central bedeuten, dass Sie Ihre Plug-in Implementation anpassen müssen.

Technologie-Aktualisierungen

Microsoft Windows Server 2012 und Microsoft Windows 8 Unterstützung

Silk Central 13.0 unterstützt nun Microsoft Windows Server 2012 für die Installation von Front-End-, Anwendungs-, Diagramm-, und Ausführungsserver. Microsoft Windows 8 wird unterstützt für die Installation des Ausführungsservers. IIS 8.0 wird nun auch vollständig unterstützt.



Hinweis: .NET Codeanalyse für Windows 8 oder Windows Server 2012 wird in Silk Central nicht unterstützt.

Internet Explorer 10 Unterstützung

Silk Central 13.0 unterstützt nun Internet Explorer 10.

Funktionen, die nicht mehr unterstützt werden

In diesem Thema werden die Funktionen aufgeführt, die in Silk Central nicht mehr unterstützt werden. 13.0

Silk Test Testplan hochladen

Das Hochladen von Plänen von Silk Test auf Silk Central wird nicht mehr unterstützt. Mit der Einführung des spezifischen Testtyps *Silk Test Testplan* in Silk Central Test Manager 2009, ist das Hochladen von Plänen von Silk Test zu Silk Central nicht mehr länger notwendig und wird nicht empfohlen. Der neue Testtyp führt zu weniger Wartungsaufwand, da die Plandateistruktur, die in Silk Test erstellt wird, dynamisch mit jeder Ausführung der Silk Test-Testplandatei gepflegt wird.

Manual Testing Client

Der **Manual Testing Client** ist nicht länger in Silk Central enthalten. Die Funktion **Manuelles Testen** wurde in das gleichnamige Fenster verschoben. Einzelheiten über diese Funktion finden Sie im Abschnitt *Was gibt es Neues?* in diesem Dokument.

Interne Fehlerprofile

Die interne Nachverfolgungsfunktionalität wurde für das Silk Central-Testmanagement entfernt. Issue Manager entspricht jetzt der zukunftsweisenden Lösung für die Fehlerverfolgung in Silk Central. Vorhandene Fehler, die mit dem internen Fehlerverfolgungsprofil erstellt wurden, sind weiterhin verfügbar und können bearbeitet werden. Sie können jedoch keine neuen internen Fehler mehr erstellen. Verwenden Sie Issue Manager für die Fehlerverfolgung.

Upload Manager

Der **Upload Manager** wird nicht mehr von Silk Central unterstützt. Beim Update der Datenbank werden alle Dateien des **Datei-Pools** im Datenverzeichnis auf dem Anwendungsserver gespeichert (z. B.: C:\ProgramData\SilkCentral). Die Dateien werden in einem Ordner mit folgendem Namen gespeichert: DateiPool_exportiert_am_<Datum_Uhrzeit>.

Datei-Pool

Der **Datei-Pool** wird nicht mehr von Silk Central unterstützt. Dieser ermöglicht das Hochladen von .ltz-Dateien von Silk Performer auf Silk Central. Diese Silk Performer-Funktion wurde zusammen mit dem **Datei-Pool** entfernt. Beim Update der Datenbank werden alle Dateien des **Datei-Pools** im Datenverzeichnis auf dem Anwendungsserver gespeichert (z. B.: C:\ProgramData\SilkCentral). Die Dateien werden in einem Ordner mit folgendem Namen gespeichert: DateiPool_exportiert_am_<Datum_Uhrzeit>.

Ankündigung der Funktionen, die in zukünftigen Versionen nicht mehr unterstützt werden

Dieser Abschnitt listet die Funktionen auf, die in einer zukünftigen Version von Silk Central nicht mehr unterstützt werden.

Concurrent Versions System (CVS)

In einer zukünftigen Version wird die Unterstützung von Concurrent Versions System (CVS) eingestellt.

Microsoft SQL Server 2005

In einer zukünftigen Version wird die Unterstützung von Microsoft SQL Server 2005 eingestellt.

Datengetriebene Option

In einer zukünftigen Version wird die Ausführung von Tests mit unterschiedlichen Eingabedaten vereinfacht. Die verschiedenen Datenzeilen werden nicht mehr im Bereich **Tests**, sondern nur noch in den Ergebnissen angezeigt. Es ist jetzt möglich, einzelne fehlgeschlagene Datenzeilen erneut auszuführen.

Verknüpfte Container

In einer zukünftigen Version werden verknüpfte Container entfernt. Ihr Hauptzweck in Silk Central bestand darin, den Import von Silk Test Classic-Plandateien zu unterstützen. Dies wird jedoch besser vom Silk Test Classic-Plandateitesttyp unterstützt, der auf einer Testpaketfunktion basiert, die den Wartungsaufwand reduziert, indem Ihre Teststruktur in Silk Central bei jeder Ausführung aktualisiert wird.

Gemischte Testsuiten

In einer zukünftigen Version wird es nicht mehr möglich sein, automatisierte und manuelle Tests in automatisierten Testsuiten zu kombinieren. Technisch reifere automatisierte und manuelle Testkombinationen können weiterhin mit Abhängigkeiten ausgeführt werden.

Alter Anforderungswebdienst

In einer zukünftigen Version wird der alte Anforderungswebdienst nicht mehr unterstützt. Der Anforderungswebdienst verfügt über dieselben Funktionen und wird regelmäßig gewartet.

Lab Manager-Integration

In einer zukünftigen Version wird die Lab Manager-Integration nicht mehr unterstützt. Silk Central bietet stattdessen neue Funktionen, die die aktuelle Lab Manager-Funktion ersetzen.

Starten des Ausführungsservers als Windows-Dienst

Zukünftig wird das optionale Starten des Ausführungsservers als Windows-Dienst nicht mehr möglich sein, da hierbei nicht alle Funktionen der unterschiedlichen Testtypen unterstützt werden und es sich um einen Überrest handelt.

Getestete und unterstützte Software

In diesem Abschnitt wird die Software aufgelistet, mit der Silk Central 13.0 getestet wurde, sowie die Software, die von Silk Central unterstützt wird.

Die Kompatibilität von Anwendungs-, Front-End-, Ausführungs- und Diagrammserver wurde in 32-Bit-Betriebssystemkonfigurationen überprüft, sofern nicht anders angegeben. 64-Bit-Konfigurationen werden ebenfalls unterstützt, jedoch ohne Leistungssteigerung, da die Dienste auf einer 32-Bit-JVM basieren.

Unterstützte Betriebssysteme

- Windows Server 2003 R2 Service Pack 2
- Windows Server 2008 R2 Service Pack 1, 64-Bit
- Windows Server 2012
- Windows XP Service Pack 3
- Windows XP 64-Bit Service Pack 1 (Ausführungsserver)
- Windows Vista Ultimate 32-Bit (Ausführungsserver)
- Windows 7 32-Bit/64-Bit Service Pack 1 (Ausführungsserver)
- Windows 8 32-Bit/64-Bit (Ausführungsserver)

Unterstützte Linux-Betriebssysteme

Silk Central unterstützt Linux-Betriebssysteme nur für den Ausführungsserver.

- Debian
- Redhat Enterprise Linux
- Suse Linux
- Ubuntu

Unterstützte Webbrowser

- Google Chrome
- Internet Explorer 8, 9, 10
- Mozilla Firefox

Unterstützte Webserver

- IIS 6 32-Bit/64-Bit
- IIS 7 32-Bit/64-Bit
- IIS 8 32-Bit/64-Bit
- Eigenständiger Micro Focus-Webserver (Tomcat)

Unterstützte Datenbankmanagementsysteme

- Microsoft SQL Server 2005 Service Pack 3
- Microsoft SQL Server 2008 R2 Service Pack 2
- Microsoft SQL Server 2012 Service Pack 1
- Oracle 10g (Version 10.2.0.5)
- Oracle 11g (Version 11.2.0.3)

Integrierte Softwareunterstützung für Micro Focus

- CaliberRDM 10.1
- CaliberRM 10.1
- Caliber11.0 (Hotfix 1 erforderlich), 11.1
- Silk Performer 9.5, 10.0
- Silk Test 13.5, 14.0
- StarTeam 12.5, 13.0
- SilkTestPartner 6.3

Unterstützte integrierte Software von Drittanbietern

- Bugzilla 4.0
- Compuware Quality Manager (Changepoint 2010 SP1, Changepoint 2009 oder Changepoint 2009 SP2)
- IBM Rational ClearQuest 2003.06.15.734.000
- IBM Rational DOORS Version 9.3, 9.4
- IBM Rational Requisite Pro 7.0.0.0
- Atlassian JIRA 4.4, 5, 6
- Atlassian GreenHopper 6.1.4.2, auf JIRA 5.2.8 basierend
- JUnit 4.11 oder höher
- Microsoft Office Excel (.xlsx) zum Importieren von Tests
- Microsoft Office Word (.doc, .docx) zum Importieren von Anforderungen
- Rally
- SAP Solution Manager 7.1
- Subversion 1.6.x
- Team Foundation Server 2010, 2012
- VersionOne Enterprise Edition
- VMware vCenter Lab Manager 4.0.4
- VMware vCloud Director 5.1

Java-Unterstützung

- Java Development Kit (JDK) 7 oder höher
- Java Runtime Environment (JRE) 6 oder höher

Systemanforderungen und Voraussetzungen

Server-Systemvoraussetzungen

Die Kompatibilität von Anwendungs-, Front-End-, Ausführungs- und Diagrammserver wurde in 32-Bit-Betriebssystemkonfigurationen überprüft, sofern nicht anders angegeben. 64-Bit-Konfigurationen werden ebenfalls unterstützt, jedoch ohne Leistungssteigerung, da die Dienste auf einer 32-Bit-JVM basieren.

Systembereich	Anforderung
Prozessor	Intel Core i5 oder ein gleichwertiger Prozessor
Speicher	Mindestens 4 GB
Freier Festplattenspeicher	Mindestens 30 GB, außer für den Datenbankserver
Netzwerk	100 MBit
Betriebssystem für Front-End-, Anwendungs- und Diagrammserver	<ul style="list-style-type: none"> • Windows Server 2003 R2 Service Pack 2 • Windows Server 2008 R2 Service Pack 1, 64-Bit • Windows Server 2012
Betriebssystem für Ausführungsserver	<ul style="list-style-type: none"> • Windows Server 2003 R2 Service Pack 2 • Windows Server 2008 R2 Service Pack 1, 64-Bit • Windows Server 2012 • Windows XP Service Pack 3 • Windows XP 64-Bit Service Pack 1 • Windows Vista Ultimate 32-Bit • Windows 7 32-Bit/64-Bit Service Pack 1 • Windows 8 32-Bit/64-Bit • Debian • Redhat Enterprise Linux • Suse Linux • Ubuntu
Webserver	<ul style="list-style-type: none"> • Tomcat • IIS • Apache (für Lastausgleich)
Datenbankmanagementsystem	<ul style="list-style-type: none"> • Microsoft SQL Server 2005 Service Pack 3 • Microsoft SQL Server 2008 R2 Service Pack 2 • Microsoft SQL Server 2012 Service Pack 1 • Oracle 10g (Version 10.2.0.5) • Oracle 11g (Version 11.2.0.3)
Stromversorgung	Um Datenverluste bei einem Stromausfall zu vermeiden, wird für alle Umgebungen eine USV (unterbrechungsfreie Stromversorgung) empfohlen.



Hinweis: Wenn Sie Silk Central als Unternehmenssystem verwenden möchten, installieren Sie die jeweiligen Silk Central-Server auf getrennten Computern. Zu diesen Komponenten gehören der

Anwendungsserver, der Frontend-Server, der Diagrammserver, der Ausführungsserver und das Datenbanksystem. Dieser Vorgang wird in der *Silk Central 13.0 Installationshilfe* im Abschnitt *Benutzerdefinierte Installation* erläutert. Sie können auch beliebige Kombinationen dieser Komponenten auf separaten Computern installieren.

Weitere Informationen zur optimalen Konfiguration von Silk Central erhalten Sie vom technischen Support oder Ihrem Technical Account Team.

Anforderungen an Ausführungsserver

Die tatsächlichen Anforderungen und Voraussetzungen, die ein Anwendungsserver erfüllen muss, richten sich nach der getesteten Anwendung (Application under Test, AUT) und der Art des Tests.

Für einen Lasttest müssen die Umgebungsanforderungen von Silk Performer erfüllt werden. Lasttests mit der Mindestkonfiguration können zu ungenauen Ergebnissen führen.

Beachten Sie bei Funktionstests die Umgebungsanforderungen von Silk Test. Für umfassende Tests (wie Browser-Wiedergaben) wird ein Arbeitsspeicher mit mindestens 1024 MB empfohlen.

Virtualisierung

Silk Central kann in einer virtuellen Infrastrukturmgebung wie dem VMware ESX-Server ausgeführt werden. Für optimale Leistung wird die Verwendung physischer Hardware empfohlen.

Client-Systemvoraussetzungen

Systembereich	Anforderung
Prozessor	Intel Core i3 oder ein gleichwertiger Prozessor
Speicher	1 GB
Freier Festplattenspeicher	1 GB
Browser	<ul style="list-style-type: none">• Google Chrome• Internet Explorer 8, 9, 10• Mozilla Firefox